

Antrag auf Aufnahme in die Fachschule für Sozialpädagogik (2 Jahre Vollzeit plus Anerkennungsjahr)

Fachrichtung: Sozialwesen
Schwerpunkt: Sozialpädagogik

ab:

I. Personalien

..... Konf.: Staatsangeh.
Name, Vorname

..... Tel.:
Straße, PLZ, Wohnort

geb. am: in Kreis:

II. Vorbildung

1. Schulbildung

a) Grundschule in von bis

b) weiterführende Schule in
von bis Abschluss:

c) von bis

2. Berufliche zugangsrelevante Vorbildung

einschlägiger Berufsabschluss (z. B. Kinderpfleger/in):

Datum des Abschlusses:

ggf. Berufsabschluss außerhalb des sozialpäd. Berufsfeldes:

Datum des Abschlusses:

erforderliches Praktikum*, Einrichtung:

Zeitraum:

III. Beigefügte Unterlagen

1. Passfoto
2. Unterschriebener, tabellarischer Lebenslauf
3. Zeugnis über die Fachoberschulreife/den Realschulabschluss und zugangsrelevantes Abschlusszeugnis*, beides in beglaubigter Kopie
4. nach Möglichkeit ein Arbeitszeugnis und/oder eine Praktikumsbeurteilung
5. Rückumschlag DIN lang (frankiert mit 0,85 €, kein Bargeld!)

Zum Nachweis der persönlichen Eignung durch die Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses gemäß § 30a Bundeszentralregister werden Sie zusammen mit der Zusage eines Schulplatzes aufgefordert. Dieser Nachweis ist für die Bewerbung nicht erforderlich.

.....
(Ort, Datum)

.....
(Unterschrift Schüler/in)

**An das Berufskolleg Wittgenstein des Kreises Siegen-Wittgenstein, Am Breitenbach 1,
57319 Bad Berleburg**

Bitte keine Bewerbungsmappen einreichen!

* Bewerber/innen, die sich mit der Allgemeinen Hochschulreife oder mit dem Abschluss eines nicht einschlägigen Berufes bewerben, legen vor: sofern vorhanden den Nachweis über das 240 Stunden umfassende Kitapraktikum, oder eine Bestätigung einer Einrichtung, dass Sie das Praktikum dort beginnen werden bzw. dass Sie das Praktikum rechtzeitig vor Ausbildungsbeginn durchführen werden.

* Bewerber/innen, die sich mit der Fachhochschulreife, schulischer Teil, bewerben, legen einen Nachweis über das gelenkte Praktikum im sozialpädagogischen Arbeitsfeld vor; hier z. B. auch FSJ oder BfD möglich. Die erforderliche Dauer des Praktikums wird im Zeugnis über die Fachhochschulreife, schulischer Teil, genannt.